

Jahresbericht Präsident Sektion Bowling

Bevor ich mit meinem Bericht zur Jahreshauptversammlung beginne, möchte ich zunächst auf 2 besondere Ereignisse nochmal Bezug nehmen. Zum einen das Finale der 2. Bundesliga Süd am 25.02.2018 wo sich die Herrenmannschaft im Gegensatz zur Damenmannschaft des BC Blau Gelb Frankfurt sehr unprofessionell präsentierten und damit den Bowlingsport als Vertreter der Sektion Bowling in Hessen sehr geschadet hat. Man kann mit einer Entscheidung der Sportverantwortlichen der DBU nicht einverstanden sein, aber nicht auf diese Weise. Ich erwarte von allen Teams, besonders die die in der Bundesliga spielen ein professionelles Auftreten. Wenn man auf nationaler Ebene spielt vertritt man auch den Landesverband. Das zweite Ereignis war die Sache mit dem geplanten Förderverein. Hier muss ich das Desinteresse von allen hinterfragen. Die Kommission „Quo Vadis Bowling in Hessen“ wurde auf der JHV 2016 von den Vereinsvertreter ins Leben gerufen. Sie sollten Konzepte zur Mitgliedergewinnung präsentieren und Möglichkeiten zur Selbstfinanzierung finden, damit die Sektion Bowling unabhängiger vom Verband arbeiten kann. Der Förderverein ist nach wie vor eine gute „Idee“ um leichter an Investoren oder Förderer zu kommen. Leider wurde diese Möglichkeit leichtfertig vergeben. Für die Ehrenamtlichen, die in dieser Kommission ihre Ideen zusammengestellt und ausarbeiteten war das ein „Schlag ins Gesicht“. Ich möchte mich auf diesem Wege bei den Sportkameraden Achim Eylardi, Ulrike Aufschläger, Bernd Spiegler, Roland Obst, Michael Kiefer und Joachim Lucke bedanken. Der Trend des Mitgliederschwunds zeigt seine Wirkung diesmal besonders bei den Keglern (Classic). Wir haben einen Rückgang von 12 gegenüber 2018 auf 980 Mitglieder. Das bedeutet einen Rückgang seit 2004 gleichbleibend bei ca 40%. Wenn wir den Trend halten können ist es gut aber ist wünschenswert, dass wir Mitglieder für uns gewinnen. Bei den Vereinen sind wir von 35 auf 34 geschrumpft. Wir müssen nach wie vor (besonders die Vereine an der Basis) an der „Mitgliedergewinnung“ arbeiten.

Mitglieder Bowling 2004 - 2019

	Jugend	Erwachsene	Passive	Gesamt	Verlust +/-		
2004	102	1145	378	1625			
2005	113	1188	343	1644	19	1,17	%
2006	100	1142	313	1555	-89	-5,41	%
2007	108	1111	302	1521	-34	-2,19	%
2008	113	1089	313	1515	-6	-0,39	%
2009	91	981	274	1346	-169	-11,16	%
2010	90	938	267	1295	-51	-3,79	%
2011	65	953	247	1265	-30	-2,32	%
2012	59	918	262	1239	-26	-2,06	%
2013	49	845	285	1179	-60	-4,84	%
2014	40	809	278	1127	-52	-4,41	%
2015	25	826	259	1110	-17	-1,51	%
2016	19	778	207	1004	-106	-9,55	%
2017	20	796	177	993	-11	-1,10	%
2018	23	797	172	992	-1	-0,10	%
2019	23	779	178	980	-12	-1,21	%

Ich hatte schon im letzten Jahr appelliert die Jugendarbeit in den Vereinen voranzutreiben. Leider gibt nach wie vor zu wenig Vereine die sich damit beschäftigen. Die Problematik bei der Vereinsstruktur betrifft nicht nur uns in Hessen, sondern auch in ganz Deutschland. Den Vereinen, die sich weiterhin intensiv mit Jugendarbeit beschäftigen, möchte ich mein Dankeschön aussprechen und die damit verbundene Hoffnung das da nicht nachgelassen wird. Gleichzeitig appelliere ich an diejenigen, die sich mit dieser Thematik nicht auseinandergesetzt haben, mit denen in Verbindung zu treten zum Gedankenaustausch „Jugendarbeit im Verein“. Aktuell haben wir von 34 Vereinen nur 23 Jugendlichen mit dem „Aktivenstatuts“ und 7 mit dem „passiven“. Es ist weiterhin wünschenswert und „Notwendig“, dass es mehr werden. Es ist aber auch ein

wichtiger Bestandteil, dass die Vereine zahlreich bei den Versammlungen der Sektion erscheinen. Das gilt besonders für den Jugendtag. Auch wenn es diesmal mehr Vereinsvertreter anwesend waren, so ist noch viel Luft nach oben bezüglich der Anwesenheit.

Der Ligamodus wurde umgestellt auf den der DM Ländermannschaft angepasst und modifiziert auf 4er Teams. Dann wurde auch der Modus im HVP geändert. Hier wird im Bakersystem mit 5er Mannschaften gespielt. Wir suchen Helfer für die Hessenmeisterschaften. Es wurde seinerzeit bei einer JHV angesprochen ob wir nicht bei der Ausrichtung der Hessenmeisterschaften unsere Vereine in die Pflicht nehmen sollten. Die Gedanken dazu sind nach wie vor vorhanden.

Wir hatten in diesem Jahr eine sehr erfolgreiche Deutsche Meisterschaft der Aktiven in Frankfurt. Wir waren nicht nur sportlich erfolgreich, sondern auch als Organisator der Veranstaltung haben wir ein hervorragendes Bild abgegeben. Ich möchte mich bei meinen Kollegen vom Sportausschuß, Vorstand, Schiedsrichter sowie Birgit Barth und die Helfer von BV Blau Gelb Frankfurt (Hans Jürgen Naumann, Klaus Jackwerth, Volker Fimbach und Petra Knischewski), die zu diesem Erfolg beigetragen hatten, herzlich bedanken. Leider wurden wir mit Desinteresse von den restlichen Vereinen beschenkt, in dem man auf die Anfragen per Mail keine Antwort schickte.

Die Jahreshauptversammlung der DBU findet am 02.03.19 in Leipzig mit Neuwahlen statt. Es gibt ein paar Anträgen u.a. Änderungen von Ordnungen.

Der HKBV Verbandstag findet am 05.04.2019 in Mörfelden statt. Daher gibt es noch nichts zu berichten. Ich appelliere an alle Vereinsvertreter daran teilzunehmen.

Die DKB Bundesversammlung findet am 11.05.2019 in Saarbrücken statt. Hier wird die neue Satzung des DKB verabschiedet und es finden Neuwahlen statt.

Am 25.08.2018 fand der Jugendtag der DBU wieder in Halle/Saale statt. Diesmal standen Neuwahlen an. Nachdem der alte Vorstand nicht entlastet wurde ging es nach einigen Diskussionen weiter und ein neuer Vorstand wurde gewählt. Neuer Jugendwart ist Mario Lippold aus Berlin, der Stv. Jugendwart ist Ulrich Pescher aus NRW und Mädelswartin ist Sabine Czech aus Bayern. Es gab große Diskussionen über die nicht Weiterverpflichtung der Trainer Joachim Hartmann und Thomas Radtke. Das führte zu einer AO JHV am 27.10.18 in Langen während des ECC. Hier sollte u.a. die Sportdirektorin Martina Beckel abgewählt werden und es wurde gefordert das die Entlassung der obengenannten Trainer rückgängig gemacht werden soll. Die Rücknahme der Entlassung der Trainer wurde vom Präsidium nicht zurückgenommen und die Abwahl der Sportdirektorin haben die Ländervertreter abgelehnt. Es gab auch eine AO Jugendtag am 29.12.2018. An dieser Versammlung hat kein hessischer Vertreter teilgenommen. Die Gründe lagen in der Kürze der Einladungsfrist.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Vereinen und allen Gremien für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken.

Mit sportlichen Grüßen
Walter Werner
Präsident der Sektion Bowling im HKBV